

Die Mutter, Schauspielerin und Unternehmerin ist der Inbegriff der modernen, engagierten und erfolgreichen Frau und gilt auch als Vorbild für gesundes Leben.



© Deutsche Homöopathie-Union

Ursula Karven ist seit Mitte Februar die Markenbotschafterin der beliebten **DHU-Mineral-salze** nach Dr. Schüßler.

Wer steckt eigentlich hinter ...

Vor gut einem Jahrzehnt war die Schüßlertherapie in Deutschland noch nahezu unbekannt. Erst die Deutsche Homöopathie-Union (DHU) hat es mit einem Mix aus Information und einem breiten Sortiment ermöglicht, dass Schüßler-Salze heute von Millionen Menschen angewendet werden. Jetzt gibt Ursula Karven den DHU Schüßler-Salzen einen neuen Impuls. Die vielen erlebten Therapieerfolge mit nur zwölf Salzen bestätigen ihr immer wieder, wie passgenau und einfach die Methode für eine Vielzahl alltäglicher Beschwerden und für jede Altersgruppe ist. Als Mutter ist es für sie selbstverständlich, dass sie sich über alle Möglichkeiten informiert, wie ihre Kinder gesund werden und bleiben. Sie bevorzugt, wann immer es geht, den sanften Weg der medizinischen Behandlung. Ihre Erfahrung hat ihr gezeigt, dass sie ihrer Familie oft selbst helfen kann.

Ursula Karven und der DHU ist es wichtig, auf die lange und enge Verbindung der Schüßlertherapie und der DHU hinzuweisen. Bereits 1873, in dem Jahr, als Dr. Wilhelm Heinrich Schüßler, der Begründer der gleichnamigen Therapie, seine Erkenntnisse erstmals in einem renommierten Fachblatt veröffentlichte, stellte sein Zeitgenosse Dr. Willmar Schwabe, aus dessen Unternehmen 1961 die DHU hervorging, die homöopathischen Arzneimittel unter strengen Qualitätsvorschriften her.

Die Intention Schüßlers war es vor allem, eine einfach anwendbare Therapiemethode zu schaffen. Er entdeckte, dass die Ursache vieler Erkrankungen in einer Störung der Mineralstoffverteilung in den Zellen liegt. Durch umfangreiche Forschung konnte er belegen, dass bestimmte

Mineralsalze Schlüsselfunktionen für verschiedene Funktionen im Körper haben. Bei einem Ungleichgewicht dieser Salze reagiert der Organismus mit Krankheitssymptomen. Genau hier können die Schüßler-Salze helfen. Die Mineralstoffe gelangen wieder an den richtigen Ort, der Organismus regeneriert sich und die Symptome können verschwinden. Im Gegensatz zu den vielen hundert homöopathischen Arzneimitteln setzte Dr. Schüßler nur zwölf Mittel ein. Wie alle homöopathischen Arzneimittel wirken Schüßler-Salze nicht nach dem Dosis-Wirkungsprinzip, sondern setzen einen passenden Reiz und stimulieren so die körpereigenen Regulationskräfte. Schüßler-Salze füllen also nicht „physisch“ die Depots im Körper auf. Sie sorgen für die richtige Verteilung der Mineralstoffe in den Zellen und sind durch diesen regulierenden Wirkansatz ideal auf die Wünsche der Menschen nach sanfter und nebenwirkungsarmer Medizin zugeschnitten. ■

Weitere Informationen finden Sie unter www.dhu.de